

1 Ausschreibung Rahmenvertrag "ADAMAS-2020"

2 Eignungskriterien

Kriteriengruppe EK 1: Fachkunde		
<u>Art Kriterium</u> A=Ausschluss B=Bewertung	Beschreibung / Anforderungen	<u>Bieterantwort auf Kriterium:</u> J/N : Ja/Nein K = kurze Beschreibung (ca. 1 Seite) V = Vorlage sh Vergabeunterlagen
A / B	<p><u>EK B 1.1: Referenzprojekte des Unternehmens</u> Bitte weisen Sie Ihre Fachkunde für den ausgeschriebenen Leistungsgegenstand durch die Erfahrung in möglichst vergleichbaren Referenzprojekten nach. Die Detailfragen orientieren sich an den zu erbringenden Leistungen und den geforderten Technologien. Sie objektivieren die Vergleichbarkeit der Referenzprojekte mit den Anforderungen der ausschreibenden Stelle.</p> <p>Gefordert wird die Vorlage mindestens einer Referenz. Es ist nicht erforderlich, dass mit einer einzigen Projektreferenz das gesamte Leistungsspektrum des ausgeschriebenen Auftrags abgedeckt wird. Der Bieter kann bis zu drei Referenzprojekte benennen, die zusammengenommen wesentliche Aspekte abdecken und somit die Eignung belegen. Ein „Zusammensammeln“ aus mehr als drei Referenzprojekten ist ausgeschlossen.</p> <p>Anforderung: Das Referenzprojekt ist / die Referenzprojekte sind mit dem Ausschreibungsgegenstand größtenteils vergleichbar. Der Umfang der Erfahrung ist für die erfolgreiche Erbringung der ausgeschriebenen Leistung ausreichend. Unabhängig davon, wie viele Referenzen vorgelegt werden, werden wir nur die ersten drei Referenzen für die Eignungsprüfung heranziehen. Bitte nummerieren Sie daher die abgegebenen Referenzen nach Ihrer Wertungspriorität.</p>	V

	<p>Stellen Sie die Erfahrungen Ihres Unternehmens in der Anlage "Los1_Formular_Referenzprojekte" dar (bitte pro Referenz eine eigene Vorlage verwenden).</p> <p>Es werden die in der Vorlage genannten Kapitel ausgewertet. Die über alle Projektreferenzen hinweg angekreuzten Teilaspekte werden gezählt. Für jedes Kreuz werden die Gewichtungspunkte addiert. Es können maximal 174 Punkte erreicht werden. Es müssen mindestens 100 Punkte erreicht werden. Bei weniger Abdeckung ist die Pflicht-Anforderung nicht erreicht (Ausschlusskriterium).</p> <p>Die Gesamtpunktzahl wird herangezogen um eine Reihenfolge von geeigneten Teilnehmern in der Ausschreibung zu bilden. Mindestens die besten vier in der Rangfolge – oder nach Entscheidung des LfU mehr - werden zur Angebotserstellung aufgefordert.</p>	
A	<p><u>EK A 1.2: Fachkunde Barrierefreiheit</u> Alle unsere Fachanwendungen müssen möglichst barrierefrei sein. Bitte weisen Sie in geeigneter Form Ihre Fachkunde im Bereich Barrierefreiheit nach. Haben Sie bereits barrierearme Anwendungen für das Internet erstellt? Nennen Sie auch die URL falls ein öffentlicher Zugang möglich ist.</p> <p>Anforderung: Die Fachkunde kann anhand von Referenzen nachgewiesen werden.</p>	K
A	<p><u>EK A 1.3: Fachkunde UX-Design</u> Wir legen großen Wert auf Anwendungen mit sehr guter Usability.</p> <p>Weisen Sie in geeigneter Form nach, dass Sie Kompetenzen in dem Bereich Usability haben und stellen Sie Ihre typische Vorgehensweise in Projekten kurz dar.</p> <p>Anforderung: Die Beschreibung ist plausibel und die Fachkunde kann anhand von Referenzen nachgewiesen werden.</p>	K

A	<p><u>EK A 1.4: Fachkunde Architektur</u> Die Adamas-Fachanwendungen müssen mit sehr unterschiedlichen Anforderungen bezüglich der benötigten Architektur umgehen. Es ist wichtig, dass Sie im Bereich SW-Architekturen langjährige Erfahrung und sehr breites Wissen haben.</p> <p>Bitte stellen Sie in geeigneter Form dar, dass Kompetenz in SW-Architektur einen Schwerpunkt bei Ihnen darstellt.</p> <p>Anforderung: Die Beschreibung ist plausibel und die Fachkunde kann anhand von Referenzen nachgewiesen werden.</p>	K
A	<p><u>EK A 1.5: Fachkunde insgesamt</u> Der Bieter muss die Technologien, die im ADAMAS-Standard verwendet werden, sicher beherrschen und in der Lage sein, den Standard entsprechend dem Stand der aktuellen Technologie weiter zu entwickeln.</p> <p>Anforderung: Der Bieter bestätigt, dass die benötigten Kenntnisse vorhanden sind, die geforderten Kern-Technologien (Java, Angular, Spring, Hibernate, Oracle, TypeScript, CSS) sicher beherrscht werden und auch für die anderen Produkte in der Adamas-Produktliste Erfahrungen vorliegen.</p>	J /N
Kriteriengruppe EK 2: Leistungsfähigkeit		
Kriterium	Beschreibung	
A	<p><u>EK A 2.1: Unternehmensdarstellung</u> Stellen Sie kurz (wenige Seiten) Ihr Unternehmen bzw. den Generalunternehmer inkl. Unterauftragnehmer sowie Ihr Leistungsportfolio dar. Geben Sie die Größe und Standorte der Niederlassungen aller beteiligten Unternehmen an. Nennen Sie insbesondere die Standorte der Entwicklung.</p> <p>Anforderung: Der Ausschluss erfolgt lediglich bei Nicht-Einreichung der Darstellung.</p>	K

A	<p><u>EK A 2.2: Mitarbeiterkapazität</u></p> <p>Wir gehen davon aus, dass zeitweilig vier Entwicklungsprojekte parallel umgesetzt werden müssen. Das bedeutet, dass neben Entwicklern auch mehrere Teilprojektleiter, Architekten oder Anforderungsanalytiker benötigt werden.</p> <p>Welches Personal könnten Sie in welchen Rollen für die ausgeschriebene Leistung mindestens zur Verfügung stellen. Dabei ist entscheidend, dass dieses Personal wirklich für unsere Anforderungen in Sinne der Leistungsbeschreibung geeignet ist. Dies betrifft neben den rein fachlichen Qualifikationen auch die Beherrschung der deutschen Sprache.</p> <p>Anforderung: Ein Bieter ist geeignet, wenn aus der Beschreibung hervorgeht, dass ausreichende Kapazitäten für die Übernahme der Leistungen auch im Fall von Personalausfällen vorhanden sind. Wir erwarten, dass das Unternehmen mindestens 25 Entwickler in Spitzenzeiten zur Verfügung stellen kann. Weiterhin muss ausreichend Personal für die Rollen Projektleiter, Berater, Software-Architekt und Qualitätsverantwortlicher etc. für bis zu vier parallele Teams verfügbar sein.</p>	K
---	---	---

Formblatt für Referenzprojekte des Unternehmens

Bitte beschreiben Sie für die Eignungsprüfung erfolgreich durchgeführte Projekte aus den letzten drei Jahren als Referenz für die Erstellung, Weiterentwicklung und Pflege von komplexen Softwaresystemen (möglichst Web-Anwendungen) durch Ihr Unternehmen.

Erstellen Sie für jedes Referenzprojekt eine eigene Darstellung mit diesem Formblatt. Tragen Sie Ihre Angaben dazu in die weißen Felder der untenstehenden Tabelle ein. Benennen Sie die Formblätter mit fortlaufenden Nummern. Es werden nur die ersten drei Referenzen gewertet.

In der Eignungsprüfung direkt bewertet werden nur die Angaben in den Abschnitten 8., 9. und 10. Alle anderen Abschnitte haben einen informativen Charakter und tragen zu einem summarischen Kriterium „Ähnlichkeit zum Leistungsgegenstand“ bei. Jedoch können alle Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, ebenso wie wissentlich falsche Aussagen zum Ausschluss des Angebots führen.

Bitte kreuzen sie alle zutreffenden Punkte an. Manchmal werden Themen mit gestaffelten Vergleichswerten genannt. Kreuzen sie hier ggf. mehrere Kästchen an. Für jedes Kästchen ist ein Gewichtungsfaktor angegeben, der die Bedeutung des Kriteriums angibt.

1.	Bezeichnung des Projekts	
2.	Projekthalt	
	<i>Hinweis: Geben Sie eine allgemeine Beschreibung des Projekts an. Gehen Sie auch auf die Laufzeit und den Umfang des Projekts in Personentagen mit der Verteilung auf verschiedene Tätigkeiten wie Beratung, Spezifikation oder Implementierung ein. Haben Sie das Programm neu erstellt, weiterentwickelt oder gepflegt? Beschränken Sie Ihre Darstellung bitte auf ca. 1 Seite.</i>	
3.	Name und Standort des Kunden	
4.	Ansprechpartner beim Kunden, ggf. URL des Projektes	
	<i>Hinweis: Es wird der Ansprechpartner des Kunden verlangt, der wirklich detailliert Auskunft über Inhalt und Verlauf des Projektes geben kann. Geben Sie eine Telefonnummer und eine Mail-Adresse an, über die der Ansprechpartner kontaktiert werden kann (Funktionspostfach ist auch möglich).</i>	
5.	Vertragslaufzeit	
	<i>Hinweis: Geben Sie Beginn und Ende des Projekts an. Die letzte Leistung im Projekt darf maximal 3 Jahre, gemessen an der Angebotsfrist, zurückliegen. Die Projektdauer sollte mindestens 6 Monate betragen.</i>	
6.	Projekt-Team und Durchführung	
	<i>Hinweis: Geben Sie an, ob es sich um ein agiles oder klassisches Projekt gehandelt hat. Nennen sie auch die durchschnittliche und maximale Teamgröße.</i>	
7.	Branche	
	<i>Hinweis: Gegebenenfalls auch mehrere Kontrollkästchen ankreuzen.</i>	
7.1	Öffentlicher Sektor	<input type="checkbox"/>

7.2	Kontext Geoinformation	<input type="checkbox"/>
7.3	Kontext Wasserwirtschaft	<input type="checkbox"/>
7.4	Kontext Naturschutz	<input type="checkbox"/>
7.5	Kontext Umweltverwaltung	<input type="checkbox"/>
7.6	eGovernment	<input type="checkbox"/>

8. Komplexität - <u>Geht in die Bewertung ein</u> -		Gewicht
<i>Hinweis: Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Punkte an.</i>		
8.1	Benutzeroberflächen: Ist die Anzahl der Masken und Dialoge > 50?	<input type="checkbox"/> 1
8.2	Benutzeroberflächen: Ist die Anzahl der Masken und Dialoge > 100?	<input type="checkbox"/> 3
8.3	Benutzeroberflächen: Ist die Anzahl der Masken und Dialoge > 200?	<input type="checkbox"/> 1
8.4	Datenmodell: Ist die Anzahl der Tabellen > 40?	<input type="checkbox"/> 1
8.5	Datenmodell: Ist die Anzahl der Tabellen > 80?	<input type="checkbox"/> 3
8.6	Benutzerzahl: Ist die Anzahl der registrierten Anwender > 50?	<input type="checkbox"/> 1
8.7	Benutzerzahl: Ist die Anzahl der registrierten Anwender > 500?	<input type="checkbox"/> 1
8.8	Berechtigungssystem: Ist die Anzahl der fachlichen Rollen > 5?	<input type="checkbox"/> 2
8.9	Berechtigungssystem: Ist die Anzahl der fachlichen Rollen > 10?	<input type="checkbox"/> 3
8.10	Berechtigungssystem: Kennt das System objektbezogene Rechte?	<input type="checkbox"/> 8
8.11	Schnittstellen: Ist die Anzahl die Schnittstellen zu anderen Systemen > 3?	<input type="checkbox"/> 5
8.12	Schnittstellen: Ist die Anzahl die Schnittstellen zu anderen Systemen > 5?	<input type="checkbox"/> 5
Bemerkungen zum Abschnitt „Komplexität“:		
9. Leistungsgegenstände im Projekt - <u>Geht in die Bewertung ein</u> -		
<i>Hinweis: Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Punkte an.</i>		
9.1	Dokumentation (technisch und fachlich)	<input type="checkbox"/> 2
9.2	Datenmodellierung	<input type="checkbox"/> 2
9.3	Anforderungsanalyse (welches Tool?)	<input type="checkbox"/> 5
9.4	Release-Management	<input type="checkbox"/> 1
9.5	Konzeption, Planung und Durchführung von Tests	
9.5.1	Funktionale Tests (J-Unit-Tests, Integrationstests, Systemtests)	<input type="checkbox"/> 1
9.5.2	Lasttests	<input type="checkbox"/> 2
9.5.3	Security-Tests	<input type="checkbox"/> 4
9.5.4	Automatisierte Oberflächentests	<input type="checkbox"/> 2
9.6	Konzeption Software Architektur	<input type="checkbox"/> 3
9.7	Beratung bezüglich UX-Design	<input type="checkbox"/> 5
9.8	Programmierung einer kompletten Fachanwendung	<input type="checkbox"/> 3
9.9	Wartung und Pflege, Fehlerbehebung bei bestehenden Fachanwendungen	<input type="checkbox"/> 3
9.10	Bereitstellung Projektinfrastruktur	<input type="checkbox"/> 2
9.11	Datenmigration von Altsystem zum neuen System	<input type="checkbox"/> 3
Bemerkungen zum Abschnitt „Leistungsgegenstände“:		

10.	Techniklandschaft - <u>Geht in die Bewertung ein -</u> <i>Hinweis: Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Punkte an.</i>		
10.1	Server-Betriebssystem: Linux (Distribution)	<input type="checkbox"/>	2
10.2	Relationale Datenbank:		
10.2.1	Oracle	<input type="checkbox"/>	2
10.2.2	PostgreSQL	<input type="checkbox"/>	1
10.2.3	Datensynchronisation zwischen Datenbanken (Vorgehensweise/Tools)	<input type="checkbox"/>	3
10.2.4	Umgang mit Geodaten (SDO_GEOMETRY)	<input type="checkbox"/>	3
10.3	Anwendungslogik am Server in Java	<input type="checkbox"/>	7
10.4	Spring Framework	<input type="checkbox"/>	5
10.5	Hibernate als OR-Mapper	<input type="checkbox"/>	5
10.6	MicroServices	<input type="checkbox"/>	2
10.7	REST-Services	<input type="checkbox"/>	5
10.8	Angular JS	<input type="checkbox"/>	10
10.9	Angular 2-10	<input type="checkbox"/>	10
10.10	JavaScript	<input type="checkbox"/>	3
10.11	TypeScript	<input type="checkbox"/>	4
10.12	Einsatz von Containern (z.B. Docker)	<input type="checkbox"/>	2
10.13	Einsatz von Kubernetes	<input type="checkbox"/>	2
10.14	Einsatz von Event-Streaming-Technologie (welches Tool?)	<input type="checkbox"/>	2
10.15	Rechenzentrums-Umgebung	<input type="checkbox"/>	1
10.16	Betrieb über mehrere Netzwerkzonen hinweg über Firewalls	<input type="checkbox"/>	5
10.17	Mobile Komponente	<input type="checkbox"/>	5
10.18	Mobile Komponente funktioniert auch ohne Netzabdeckung (offline Nutzung)	<input type="checkbox"/>	3
10.19	Schwerpunkt auf responsive design	<input type="checkbox"/>	3
10.20	Umgang mit Geodaten (Punkte, Linien, Polygone, Multipolygone)	<input type="checkbox"/>	3
10.21	Authentifikation über Kerberos	<input type="checkbox"/>	4
10.22	Authentifikation über SAML2	<input type="checkbox"/>	3
10.23	Einsatz von ETL-Tools (welches Tool?)	<input type="checkbox"/>	1
10.24	Jasper Report bzw. Jaspersoft Studio	<input type="checkbox"/>	2
10.25	Einbindung von MS Office bei Import oder Export	<input type="checkbox"/>	2
10.26	Maven	<input type="checkbox"/>	1
10.27	Jenkis	<input type="checkbox"/>	1
	Bemerkungen zum Abschnitt „Techniklandschaft“:		

Maximale Punktzahl: 174

11.	Beispiele für Benutzeroberflächen <i>Hinweis: Fügen Sie 1 bis 3 Abbildungen (Screenshots) von Benutzeroberflächen der erstellten bzw. bearbeiteten Anwendung an.</i>	
11.1		
11.2		
11.3		